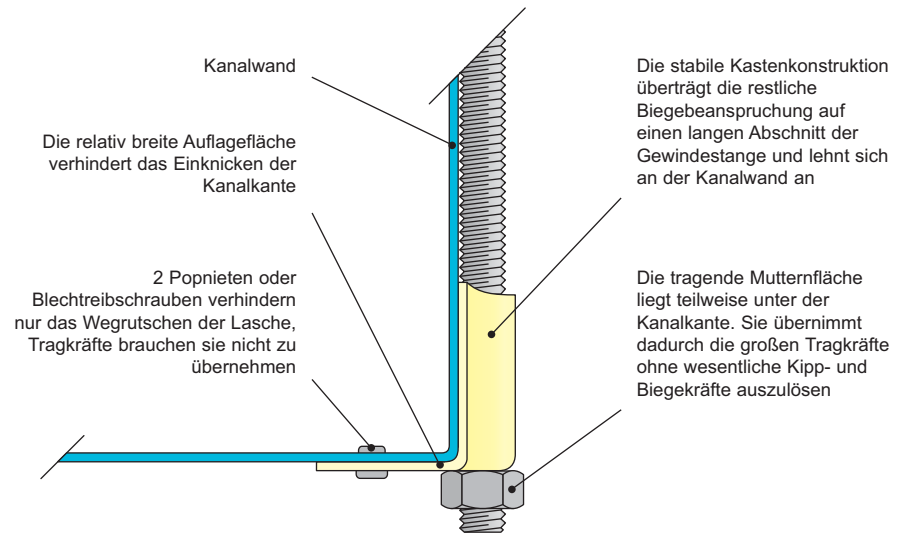


AL

Aufhängelaschen

Zur Aufhängung von rechteckigen Luftleitungen mit Gewindestangen

- Stabile Kastenkonstruktion ermöglicht Belastbarkeit bis zu ≈ 1500 N.
- Breite Auflagefläche verhindert Einknicken der Kanalkante.
- Einfache Montage.



Hinweise für die Montage

Die Aufhängelasche wird satt an die Kanalkante angedrückt, die Befestigungslöcher werden durch die 5 mm-Löcher der Aufhängelasche hindurch in die Kanalwand gebohrt und zwei Popnieten oder Blechtreiberschrauben eingesetzt. Die Gewindestange kann vorher oder nachher eingeschoben werden.

Schallisolierte Aufhängung: Soll die volle Tragfähigkeit der Aufhängelasche von ≈ 1500 N (*) genutzt werden, dann empfiehlt sich der Einbau eines Schallisolators SI, oder bei etwas geringerer Belastung der Deckenbügel DB.



Abmessungen und Belastbarkeit

Beide Typen sind gleich groß und unterscheiden sich nur durch die Bohrung für die Gewindestangen: Länge 37 mm, Breite 50 mm, Höhe 37 mm.

Aufhängelaschen sind bei 1 mm Kanalblechstärke bis ≈ 1500 N belastbar (*). Die Belastbarkeit hängt immer von der Kanalblechstärke ab, da immer zuerst die Kanalkante einbeult, bevor die Lasche sich verformt.



(*) Die maximale Belastung ist entsprechend der DIN EN 12236 angegeben und kann deshalb voll genutzt werden. Die Bruchlast liegt 3-fach höher.

